

Auslandspraktikum in England, Guildford

23.09.2017 – 15.10.2017

Im September bis Oktober dieses Jahres organisierte meine Schule unter der Führung von Herrn Pabst und Frau Pagel ein dreiwöchiges Auslandspraktikum in England durch. Die Max-Weber-Schule in Freiburg (oder die Stadt Freiburg) arbeitete hier mit einer Schule in England zusammen und zwar dem Guildford College. Unterstützt wurde das Ganze freundlicherweise durch eine finanzielle Förderung des Erasmus+ Programms, ein Programm der EU.

Ich sah dies vor allem als eine Möglichkeit meine Englischkenntnisse zu vertiefen und endlich meine Sprachkenntnisse anwenden zu können. Ob ich auch erfolgreich war erfahren Sie in den nachfolgenden Zeilen

Als die organisatorischen Dinge seitens der Schule geklärt waren (Schreiben einer Bewerbung, Treffen mit einem Englischen Lehrer, etc.) konnte ich mich nach einer kleinen Wartezeit endlich mit meinen Schulkameraden und Mitschülern auf den Weg in das Sagenumwobene England machen. Dank meines



vorherigen Aufenthaltes in England vor ungefähr sieben Jahren wusste ich schon was mich England erwartet und es war nicht so sagenumwoben wie anfangs beschrieben.

Nach einem kurzen Flug, einer kleinen Busfahrt und fast einer Stunde Verspätung waren wir nun endlich in England angekommen und ich konnte meine Gastmutter (Aileen Taylor) treffen. Zusammen mit meinen Mitschülern machten wir uns auf den Weg zu ihr nach Hause. Dort angekommen wurden erst einmal Geschenke ausgetauscht und wir haben uns in unsere Zimmer zurückgezogen.

Am nächsten Tag ging es dann nach London wo wir erst einmal als gesamte Gruppe eine Bustour durch London gemacht haben. Dann hatten wir ein bisschen Zeit für uns und besuchten erst einmal ein Restaurant um die lokale Küche zu genießen. Danach ging es auch schnell weiter mit einer Bootsfahrt durch die Themse und dem Besuch auf dem Shard (Der Höchste Turm Europas mit 310m).



Montags ging es dann auch schon los mit der Schule, um genau zu sein das Guildford College of Further and Higher Education in Guildford, hier wurden wir dann von verschiedenen Lehrern über den Alltag hinweg begleitet und über verschiedene Englische Sitten und Bräuche aufgeklärt. Natürlich gab es dann auch Englischunterricht.

In den folgenden Tagen und Wochen arbeitete ich dann an dem Guildford College in der IT Abteilung. Hier lernte ich ein paar sehr nette Leute kennen die mir ihre Abteilung vorgestellt und gezeigt haben. Ich wurde von einem Azubi begleitet namens Harry und er zeigte mir was alles dort so getrieben wird. In der zweiten Woche wurde mir dann gezeigt wie man ein Image für einen Server erstellt und diesen auch installiert. Die dritte Woche war sehr ruhig und ich habe mich drangemacht das Lager des Departments aufzuräumen um ihnen die deutsche Organisationskraft zeigen zu können. Dann hieß es auch schon wieder Abschied nehmen und zurück nach Deutschland. Ich und Harry sind bis heute noch in Kontakt geblieben und wechseln hin und wieder mal Informationen über den Stand der Dinge in unseren Leben.



Das Praktikum ermöglichte mir meine Englischkenntnisse zu erweitern und erfolgreich anzuwenden. Auch habe ich neue Freunde auf der anderen Seite des Flusses für mich gewinnen können.

- Romain Wagner